

First time...

Wenn eine Begegnung alles verändert...

Von -ALcHeMilLa_NuRSe-

Kapitel 7: Black's Spiel

Hina:

Ich legte meinen Kopf auf Miza's Schulter und kuschelte mich an sie.

"Ja, aber trotzdem ist das echt schwer für mich. Wenigsten kann ich mit dir darüber reden.", meinte ich lieb.

"Kein Problem. Ich weiß. Dafür, dass du versucht hast Loco umzubringen bin ich ganz schön nett zu dir.", entgegnete sie mir grinsend.

"Versucht?! Das Vieh lebt also immer noch?", fragte ich sie.

"Jaaa. Er ist unzerstörbar.", sagte sie grinsend.

Wie nervig dieses kleine japanische Plastiktier doch war. Mir war klar, dass ich im Moment nicht sehr mit meinen Gedanken wegen Stella und Black weiterkommen würde.

"Wollen wir irgendwas unternehmen?", fragte ich sie.

"Na klar gerne. Wir können ja was mit den anderen, also Stella, Ryuk und Black, unternehmen. Vielleicht kannst du ja auch besser darüber nachdenken wenn wir was mit ihnen unternehmen.", schlug sie dann begeistert vor.

"Naja ich weiß nicht. Stella und Black zusammen an einem Ort. Da hab ich ein ganz schlechtes Gefühl, aber wenn du meinst. Wir können es ja mal probieren.", stimmte ich trotz meiner Bedenken ein, "Lass uns erstmal etwas frühstücken. Ich hab Hunger."

Miza stimmte ein und sie folgte mir in die Küche. Dort machte ich uns beiden Spiegeleier mit Toast. Nachdem wir aufgegessen hatten und das Geschirr abgespült hatten, gingen wir zurück ins Wohnzimmer und ich schnappte mir das Telefon und rief Stella an. Freudig meinte sie, dass sie gerne was unternehmen würde und schlug dann vor uns erstmal im Park zutreffen. Nachdem ich erzählt hatte, dass Black vielleicht kommen würde war sie zwar nicht mehr ganz so begeistert doch blieb trotzdem bei ihrem Entschluss. Um 13:00 Uhr sollten wir im Park sein. Nun rief ich Black an.

Ryuk:

Mein Herz schlug wieder schneller. Ich sah auf in den Spiegel und Black grinste mir dreckig entgegen. Wollte er wirklich mich oder wollte er einfach nur Sex? Als er seine Hände tiefer gleiten ließ, lehnte ich meinen Kopf etwas zurück auf seine Schulter. Anstatt mir so viele Gedanken zumachen, sollte ich lieber den Sex und die Zeit mit ihm genießen.

Gerade als ich ihm darauf antworten wollte, worauf ich Lust hatte, klingelte das Telefon.

Black ließ genervt von mir ab.

"Immer wenn man es gar nicht gebrauchen kann, klingelt das scheiß Ding. ", knurrte er leise und ging ans Telefon.

"Hallo. ", brummte er in den Hörer.

"Hey Hina. Ja klar gerne. Wann denn? Jo das ist ok. Also bis in 2 Stunden. Ja glaub schon, dass er auch mitkommen will. Bye. ", sagte er fetztenweise zum Telefon.

Als ich Hina's Namen hörte kniff ich wütend die Augen zu Schlitzen zusammen. Normalerweise war ich nicht so, aber sie war halt Konkurrenz für mich.

"Hina hat gefragt ob wir irgendwas mit ihr ,Miza und Stella unternehmen wollen. Wir treffen uns dann um 13:00 Uhr im Park. Ich finde die Idee ganz gut. Kommst du auch mit? ", fragte er mich.

"Ja klar.",antwortete ich.

Ich würde ihn da ganz sicher nicht allein mit Hina lassen. Auch wenn die anderen dabei waren.

"Nur schade, dass wir vom Telefon gestört wurden. ", meinte er grinsend.

Nun musste auch ich grinsen und sah ihn an.

"Naja. Wir können jetzt ja da weiter machen wo wir aufgehört haben. ", schlug ich grinsend vor.

"Das höre ich doch gerne.",hauchte er dreckig und schubste mich aufs Bett.

Mein Puls ging um das tausendfache schneller.

Stürmich warf er sich auf mich und drückte mich aufs Bett. Als er begann über meinen Hals und über meinen Oberkörper zulecken stöhnte ich lustvoll auf.

Black:

Es gefiel ihm wirklich sehr, dass merkte ich. Leidenschaftlich küsste ich ihn und streichelte dabei über seine Oberschenkel. Meine Hände wanderten nun weiter zwischen seine Beine und er stöhnte noch lauter. Dann grinste ich ihn dreckig an und begann nun ihn richtig zuverwöhnen.

Stella:

Ich saß zu Hause als Hina anrief. Zwar störte mich, dass Black auch kommen würde, aber ich wollte Zeit mit ihr verbringen und natürlich auch mit Miza und Ryuk. Schließlich waren sie meine Freunde. Ich ging ins Badezimmer um mich nochmal etwas zuschminken und mich fertig zustylen. Nachdem ich fertig war, war es 12:00 Uhr. Langsam machte ich mich auf den Weg zum Park. Als ich dort ankam war es gerade mal 12:30 Uhr. Ich hatte also noch eine halbe Stunde Zeit. Ich setzte mich auf eine Bank und hörte etwas Musik. Praktischerweise hatte ich meine MP3-Player dabei. Nach einigem suchen entschloss ich mich für "Angels Fall First" von "Nightwish". Ich schloss die Augen und lauschte der Musik. Nach 15 Minuten kamen auch Hina und Miza.

"Hey... ", sagte ich und sah zu Miza und dann zu Hina.

Hina sah mich lieb an. Ich fragte mich ob sie schon über uns nachgedacht hat.

Ryuk:

Nun war es schon 12:45 Uhr.

"Wir müssen uns ein bisschen beeilen. ", meinte ich zu Black und zog mir wieder meine Klamotten an.

Black nickte mir zu und war auch damit beschäftigt seine Klamotten zusammen zuzusuchen und sie sich anzuziehen. Nun fielen mir wieder die Knutschflecke ein. Die

könnte ich wohl kaum verdecken so groß wie sie waren und außerdem waren es zu viele. Schon jetzt konnte ich mir denken was Miza sagen würde. Plötzlich kam in mir wieder die Frage auf ob Black wirklich etwas für mich empfand. Aber ich hatte zu große Angst ihn darauf anzusprechen. Er würde mich dann sicher für eine verweichlichte, mädchenhafte Schwuchtel halten. Nachdem wir wieder angezogen waren, gingen wir zu seinem Motorrad und fuhren zum Park. Ich saß wieder hinter ihm und hatte meine Arme um seine Hüfte geschlungen. Als wir am Park ankamen sahen wir auch schon Stella, Miza und Hina. Black steig ab, dann auch ich und wir gingen zu den Mädels.

"Hey Mädels. ", begrüßte Black die drei und sah Hina charmant an.

Das brachte mein Blut zum kochen. Wieso wollte er immer noch was von ihr? Anscheinend gefiel dies Stella auch nicht denn auch sie beobachtete das Szenario grimmig. Aufeinmal sah Miza grinsend zu mir rüber. Ich konnte schon ahnen was los war. Sie hatte höchstwahrscheinlich die Knutschflecken entdeckt die auch nur schwer zu übersehen waren. Ich versuchte ihr zwar noch anzudeuten bitte nichts zusagen, aber da konnte ich auch genauso gut versuchen ihrem Tamagotchi die Geschichte der Antike beibringen.

"Na ihr beiden...Was habt ihr wohl letzte Nacht so getrieben? ", fragte sie frech grinsend.

"Nicht nur letzte Nacht. ", meinte Black grinsend.

Sein Antwort trug auch nicht unbedingt dazu bei, dass Miza aufhörte wie blöd zu grinsen.

Auf Stella's Gesicht breitete sich ein fröhliches Grinsen aus und Hina sah etwas verwirrt zwischen mir und Black hin und her.

Hina:

Ich war völlig verwirrt. Black und Ryuk hatten miteinander geschlafen?! Ich dachte Black interessierte sich wenigstens ein bisschen für mich. Auch heute hatte Black mich doch wieder angeflirtet. Irgendwie verstand ich ihn nicht. Was für ein Spiel spielte er nur? Stella fand die Tatsache, dass er mit Ryuk geschlafen hat anscheinend ziemlich gut. Irgendwie fühlte ich mich etwas verarscht von Black. Wieso interessierte er mich trotzdem immer noch? Genau diese Art war es die ihn für mich so besonders erschienen ließ. Als er merkte, dass ich ihn beobachtete, grinste er mich wieder frech an. Also ich würde das eindeutig als flirten bezeichnen.

Black:

Ich legte meinen Kopf schief und musterte sie grinsend. Heute war sie irgendwie anders. Ich ging zu ihr und legte meine Hände an ihre Hüfte.

"Irgendwie benimmst du dich heute anders. ", stellte ich fest.

"Ich weiß nicht wovon du redest. ", meinte sie nur.

Ich spürte Ryuk's eifersüchtig Blick auf mir haften während meine Hände sich immer noch an Hina's Hüften befanden. Amüsiert grinste ich über meine Schulter zu Ryuk. Hina schien von der ganze Situation immer noch irgendwie überfordert doch sie beschwerte sich noch nicht darüber, dass ich meine Hände an ihrer Hüfte hatte. Im Gegensatz zu Stella die wütend hier rüber gedackelt kam.

"Musst du sie in der Öffentlichkeit befummeln? ", fragte sie wütend.

"Also sie hat sich noch nicht beschwert. ", meinte ich doch nahm sicherheitshalber schonmal meine Hände weg um nicht von Stella Eine gescheuert zubekommen. Als ich wieder zu Ryuk blickte, sah er mich auch irgendwie verwirrt an.

Ryuk:

Das hatte ich mir schon gedacht. Black liebte mich ganz sicher nicht. Ich war, wie ich schon vermutet hatte, nur ein Sextoy für ihn. Irgendwie fühlte ich mich benutzt. Doch trotzdem würde ich nichts sagen. Wenn er mich schon nie lieben würde, will ich wenigstens den Sex genießen und hoffen, dass es mir irgendwann nichts mehr ausmacht, dass er sein Spiel spielte. Hoffentlich kann ich das. Ich muss mir halt nur klar machen, dass es nie mehr sein wird als Sex. Leider...